

1. Geltungsbereich

- Die folgenden allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für die Angebote von VisioTerra Monika Hein (Anbieterin). Die AGB gelten in der Schweiz und im Ausland und gelten als genehmigt, wenn die Parteien sie ausdrücklich oder stillschweigend anerkennen. Es gilt Schweizer Recht.
- Änderungen und Nebenabreden sind nur wirksam, wenn sie von beiden Parteien schriftlich vereinbart werden.
- Sollte eine Bestimmung unwirksam sein oder werden oder die AGB eine Lücke enthalten, so bleibt die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung wird dann durch eine Regelung ersetzt, die dem Sinn der unwirksamen Bestimmung möglichst nahekommt.

2. Vertragsgegenstand

- VisioTerra Monika Hein bietet Einzelbegleitung, Gruppen, sowie Workshops und Seminare online und offline an. Mehr dazu ist auf der Website dargestellt.
- Grundsätzlicher Vertragsgegenstand sind also Coaching-, Beratungs- und Weiterbildungsleistungen.

4. Vertragsabschluss und -dauer

- Der Vertragsabschluss kommt durch die Bestätigung der Anbieterin über die Vereinbarung betreffend Bezug von Dienstleistungen zustande. Die AGB sind integrierender Bestandteil sämtlicher Vertragsabschlüsse.
- Der Vertrag kommt des Weiteren zustande, wenn Angebote/Dienstleistungen in Anspruch genommen werden. Das kann z.B. aufgrund mündlicher Vereinbarung oder Download geschehen.
- Wird ein Onlinekurs erworben, der sofort gestartet werden kann, verzichtet die Kundin/der Kunde mit der Nutzung des Angebotes auf ihr/sein Widerrufsrecht. Praxistermine werden per Mail oder telefonisch vereinbart.
- Anmeldungen sind verbindlich. Es gelten die weiter unten ausgeführten Rücktrittsbedingungen.

Vertragsdauer

- Der Vertrag beginnt und endet am vereinbarten Zeitpunkt, z.B. Coachingtermine oder Kurstermine.

5. Preise, Zahlungsmodalitäten und Rückerstattung

Preise

- Vorbehaltlich anderweitiger Offerten, verstehen sich alle Preise in Schweizer Franken (CHF)
- VisioTerra Monika Hein ist in der Schweiz nicht mehrwertsteuerpflichtig. Insofern wird auch keine Mehrwertsteuer ausgewiesen. Bei Kauf über einen Reseller (z.B. Digistore 24) gelten dessen Regelungen.
- Die Preise sind je nach Angebot unterschiedlich. Sie gelten immer nur für eine Person.

- Die Anbieterin behält sich vor, die Preise jederzeit zu ändern. Es gelten die zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses gültigen Preise auf der Website der Anbieterin oder die Preise des individuellen Angebots.

Zahlungsmodalitäten

Bei elektronischen Zahlungen erklärt sich die Teilnehmerin/Klientin mit den Zahlungsbedingungen des Zahlungsabwicklers einverstanden.

Einzeltermine in der Praxis

- Bei Online-Terminen muss die Gebühr im Vorfeld eingezahlt werden.
- Der Termin in der Praxis wird direkt nach Inanspruchnahme vor Ort gezahlt – bar oder per TWINT. Eine Kostenbeteiligung der Krankenkasse ist nicht möglich.

Kurse und Gruppen

- Sämtliche Zahlungen sind gemäss Rechnungsstellung ohne jeden Abzug fällig. Bei Überziehung des Zahlungstermins behält sich die Veranstalterin vor, eine Mahngebühr zu erheben oder auch die Person vom Angebot auszuschliessen.
- Es steht der Veranstalterin frei, Ratenzahlung zu gewähren. Für diese gibt es einen geringen Aufschlag.

Barauslagen, Kursmaterial

- In der Regel ist das Kursmaterial im Kurspreis enthalten. Auslagen, z.B. für zusätzlich gewünschtes Material etc. können verrechnet werden.

Zahlungsweise

- Bei elektronischen Zahlungen erklärt sich die/der Teilnehmer:in/Klient:in mit den Zahlungsbedingungen des Zahlungsabwicklers einverstanden.

6. Leistungsumfang

- Der Leistungsumfang entspricht dem jeweiligen Angebot und darüber abgeschlossenen Vertrag zwischen Anbieterin und Teilnehmenden

Ausschluss bzw. Ablehnung

- VisioTerra Monika Hein behält sich vor, einzelne Teilnehmende aus wichtigen Gründen nicht zu einem Angebot zuzulassen bzw. auch von der (weiteren) Teilnahme auszuschliessen. Es besteht kein Anspruch auf Rückerstattung bezahlter Teilnahmebeiträge oder sonstiger Kosten.
Das gilt z.B. wenn eine Person durch ihr Verhalten den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung massgeblich beeinträchtigt oder sonst zu Unfrieden in der Gruppe beiträgt.

7. Nicht in Anspruch genommene Leistungen/Absagen

Coaching- und Mentoringprogramme

- Werden die vereinbarten Stunden von Coaching- oder Mentoringprogrammen nicht in Anspruch genommen, verfallen sie 2 Monate nach der letzten genommenen Stunde. Eine Rückerstattung findet nicht statt.
- Wird eine Coaching/Mentoring-Sitzung weniger als 24 Stunden vorher von der Klientin abgesagt, besteht kein Anspruch darauf, den Termin nachzuholen. Die Stunde verfällt ersatzlos und der anteilige Betrag wird nicht erstattet.

Online-Kurse

- Kann eine Person an einem bezahlten Online-Kurs nicht teilnehmen, werden die bereits entrichteten Kosten nicht rückerstattet.

Praxistermine

- Absagen bitte bis 24 Std. vorher. Ansonsten wird der Termin verrechnet. Achtung: Wochenende und Feiertage zählen nicht. Also bitte vorher melden.

Kurse und Gruppen vor Ort

- Anmeldungen für Kurse, Seminare und Gruppen sind verbindlich. Bei Absage bis 4 Wochen vor Kursbeginn entstehen keine Kosten. Danach wird das ganze Kursgeld fällig. Bei unentschuldigtem Nichterscheinen bleibt das Kursgeld geschuldet.
- Grundsätzlich besteht kein Anspruch auf das Nachholen eines verpassten Kurses oder die Erstattung des Kursgeldes. Wenn es noch nicht gezahlt ist, bleibt es geschuldet.
- Die Anbieterin kann leider nicht darauf eingehen, wenn jemand kurzfristig absagt. Oftmals wären davon auch andere Teilnehmende betroffen, weil sich z.B. die Mindestanzahl nicht ergibt oder der Preis sich anders aufteilt.
- Nach Absprache kann eine geeignete Ersatzperson vorgeschlagen werden.

Absagen seitens Anbieterin

- VisioTerra Monika Hein behält sich vor, ein Angebot aus einem wichtigen Grund (z.B. Krankheit, höhere Gewalt) auch kurzfristig abzusagen. In dem Falle wird ein Ersatztermin oder Ersatzangebot zur Verfügung gestellt.
- Die Anbieterin behält sich vor, einzelne Kurse abzusagen (beispielsweise bei Krankheit oder zu geringer Anzahl Anmeldungen). In dem Falle wird nach Möglichkeit ein Ersatztermin oder Ersatzangebot zur Verfügung gestellt. Ist das nicht möglich, werden bereits bezahlte Kursgelder vollumfänglich zurückerstattet.
- Vorbehalten bleiben auch Änderungen des Kursortes oder der Kurszeiten.
- Weitergehende Ansprüche der Teilnehmerin/Klientin, insbesondere Schadenersatzansprüche (auch Stornogebühren für Reise- oder Hotelkosten) bei Änderungen oder Absage einer Veranstaltung bestehen nicht.

8. Durchführung von Online-Angeboten

Online-Kurse

- Nach Anmeldebestätigung/Zahlung erhält die/der Teilnehmer:in rechtzeitig die Zugangsdaten zu den entsprechenden virtuellen Räumen.
- Falls die Teilnehmerzahl beschränkt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.
- Mit der Anmeldung willigt die/der Teilnehmer:in ein, dass das Angebot über moderne Onlineapplikationen gemacht werden (z.B. Zoom).
- Es ist Sache der Teilnehmerin/Klientin, die erforderlichen technischen Voraussetzungen zu schaffen. Dazu gehören eine E-Mail-Adresse und ein Internet-Zugang. Diese Kosten sind nicht im Preis enthalten und von der Teilnehmerin/Klientin zu tragen.
- Da die Datenkommunikation über das Internet nicht ständig fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden kann, übernimmt die Anbieterin keine Verantwortung, falls eine Teilnahme wegen technischer Probleme nicht möglich ist.

- Ebenso wenig haftet die Anbieterin nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit der Onlineangebote und Online-Verkaufssysteme.

Engagement Contests Online-Events (z.B. Workshopwoche “Mit dem Medizinrad zu deiner Berufung»)

- Da Es handelt sich hier nicht um ein klassisches Gewinnspiel, sondern einen Contest: Während der Workshopwoche zähle ich die messbaren Aktivitäten der Teilnehmenden (Posts, Kommentare ...). Diejenigen, die sich am meisten engagiert haben, kommen in die Verlosung für den Engagement Preis.
- Wird der Gewinn nicht innerhalb von 2 Tagen eingefordert, erlischt der Anspruch. Der Rechtsweg ist im Hinblick auf die Ziehung der Gewinner und die etwaige Beurteilung der eingereichten Beiträge ausgeschlossen.

9. Vertraulichkeit und Datenschutz

- Alle Parteien, sowie deren Hilfspersonen, verpflichten sich, sämtliche Informationen welche im Zusammenhang mit den Leistungen unterbreitet oder angeeignet wurden, vertraulich zu behandeln. Diese Pflicht bleibt auch nach der Beendigung des Vertrages bestehen.
- **Insbesondere verpflichtet sich die Teilnehmenden/Klient:innen, die ihnen zur Verfügung gestellten Unterlagen nur für den persönlichen Gebrauch zu nutzen und sie nicht weiterzugeben. Eine kommerzielle Nutzung der Unterlagen wird ausdrücklich untersagt. Jedwede Vervielfältigung, Weitergabe an Dritte oder sonstige Nutzung ist nur nach Absprache und mit vorheriger schriftlicher Zustimmung der Veranstalterin zulässig. Es gilt die Datenschutzerklärung.**

10. Haftung

- Bei allen Angeboten ist die/der Teilnehmer:in/Klient:in selbst für eine ausreichende Versicherungsdeckung für direkte und indirekt verursachte Schäden verantwortlich.
- Die Nutzung der eigenen Räumlichkeiten der Anbieterin oder von angemieteten Räumlichkeiten erfolgt auf eigene Gefahr der Teilnehmer:in/Klient:in. Die Anbieterin haftet nicht für Diebstahl und Verlust von Gegenständen.
- Schamanische Arbeit oder sonstige Begleitung oder Kurse im persönlichkeitsbildenden Bereich ersetzen keine medizinische oder therapeutische Behandlung.
- Die Anbieterin übernimmt keine Haftung für die Erreichung des von der Teilnehmerin/Klientin angestrebten Lernziels oder Erfolges.
- Die Anbieterin haftet für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Bei Fahrlässigkeit haftet sie nur für vorhersehbare und vertragstypische Schäden, wenn eine Pflichtverletzung vorliegt, die die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht oder die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und der Kunde auf die Einhaltung regelmässig vertraut. Für andere leicht fahrlässige Schäden wird die Haftung ausgeschlossen.
- Sofern die Anbieterin Hilfspersonen einsetzt, übernimmt sie für sie keine Haftung. Eine Haftung für mittelbare Schäden wird ebenfalls ausgeschlossen.

11. Salvatorische Klausel

- Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages oder Inhalte einer in den Vertrag integrierten Beilage dieses Vertrages ungültig sein oder werden, so wird dadurch die Wirksamkeit des Vertrages im Übrigen nicht berührt. Die Vertragsparteien werden die unwirksame Bestimmung durch eine wirksame Bestimmung ersetzen, die dem gewollten wirtschaftlichen Zweck der ungültigen Bestimmung sowie dem ursprünglich vereinbarten Vertragsgleichgewicht möglichst nahekommt. Dasselbe gilt auch für allfällige Vertragslücken.

12. Änderung des Angebots und der Bestimmungen (AGB)

- Anpassungen der Leistungen und Preise sowie der AGB sind jederzeit möglich. Die neue Version tritt durch Publikation auf der Website der Anbieterin in Kraft. Für die Kunden gilt grundsätzlich die Version der AGB welche zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses in Kraft ist.

Stand 10.06.2023